

Vernehmlassungsantwort 24.10.2024

Nationales mobiles Sicherheitskommunikationssystem (MSK): Stellungnahme economisesuisse

Polizei, Feuerwehr, Sanität oder weitere Organisationen sind für den Bevölkerungsschutz im Krisenfall auf sichere Kommunikationssysteme angewiesen. Deshalb möchte der Bund ab 2030 sukzessive ein nationales mobiles Sicherheitskommunikationssystem (MSK) aufbauen, welches das heutige «Polycom»-Netz ersetzen soll. Die Wirtschaft unterstützt dieses Vorhaben unter zwei Bedingungen: Erstens soll der Aufbau eines solchen Systems den Telekommarkt in der normalen Lage nicht beeinträchtigen. Die (finanzielle) Verantwortung für das MSK muss klar hoheitlich sein, insb. wenn es um die Stromversorgung der MSK-Standorte geht. Und zweitens muss es technologisch flexibel sein und Synergien mit dem regulären Telekommarkt nutzen, z.B. indem die technologischen Vorteile des 5G-Netzes genutzt werden. Das Ziel muss ein leistungsfähiges System mit optimalem Kosten-Nutzen-Verhältnis sein.